

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79267
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>229</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	951,015
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Beetgräben im Grünland, insgesamt 6 m breite Bereiche. In den Randbereichen mit Feuchtwiesenvegetation, die in die benachbarte Grünlandnutzung integriert ist, insofern in Teilen gesetzlich geschützte Biotopflächen. Auf relativ großer Breite mit deutlich sumpfigem, anmoorigem Boden und Dominanz von Seggen in den Randbereichen. Zentral ist eine 1 bis 2 m breite Wasserfläche vorhanden, die teils offen liegt und von Froschbißbeständen überwachsen ist, teils aber auch überwachsen von nitrophytischen Röhrichten aus v.a. Igelkolben. Niedermoorzeigerarten wie Seggen oder Zungen-Hahnenfuß, auch regelmäßige Bestände von Wasserfeder treten im Gebiet auf. Das Wasser ist bräunlich, um 0,5 m tief, submerse Vegetation ist nicht erkennbar. Der Randbewuchs ist aber nur extensiv genutzt, relativ artenreich und strukurreich. Örtlich ist eine leichte Verbuschung aus Grauweiden erkennbar. Die Verlandung des Grabens ist bereits relativ weit fortgeschritten. Die Gewässer sind teilweise erheblich mit Trübstoffen belastet und weisen nur eine geringe Sichttiefe auf. Teilabschnitte sind aber auch bräunlich-anmoorig, dunkel, aber mit größeren Sichttiefen. In Teilabschnitten kommt neben dem Froschbiß auch etwas Krebschere vor. Regelmäßige Auftreten von Sumpf-Blutauge zeigt den Niedermoorcharakter der Flächen an.

Die Gräben stehen inklusive der benachbarten flachen feuchten Grünlands Randstreifen unter gesetzlichem Schutz nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gn	Niedermoor-Typ (gn)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Nördlichem Kirchwerder Sammelgraben und Fersenweg, nordwestlich Seefelder Schöpfwerksgraben			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland			
<b>Rechtswert (X)</b>	576776	<b>Hochwert (Y)</b>	5921499	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

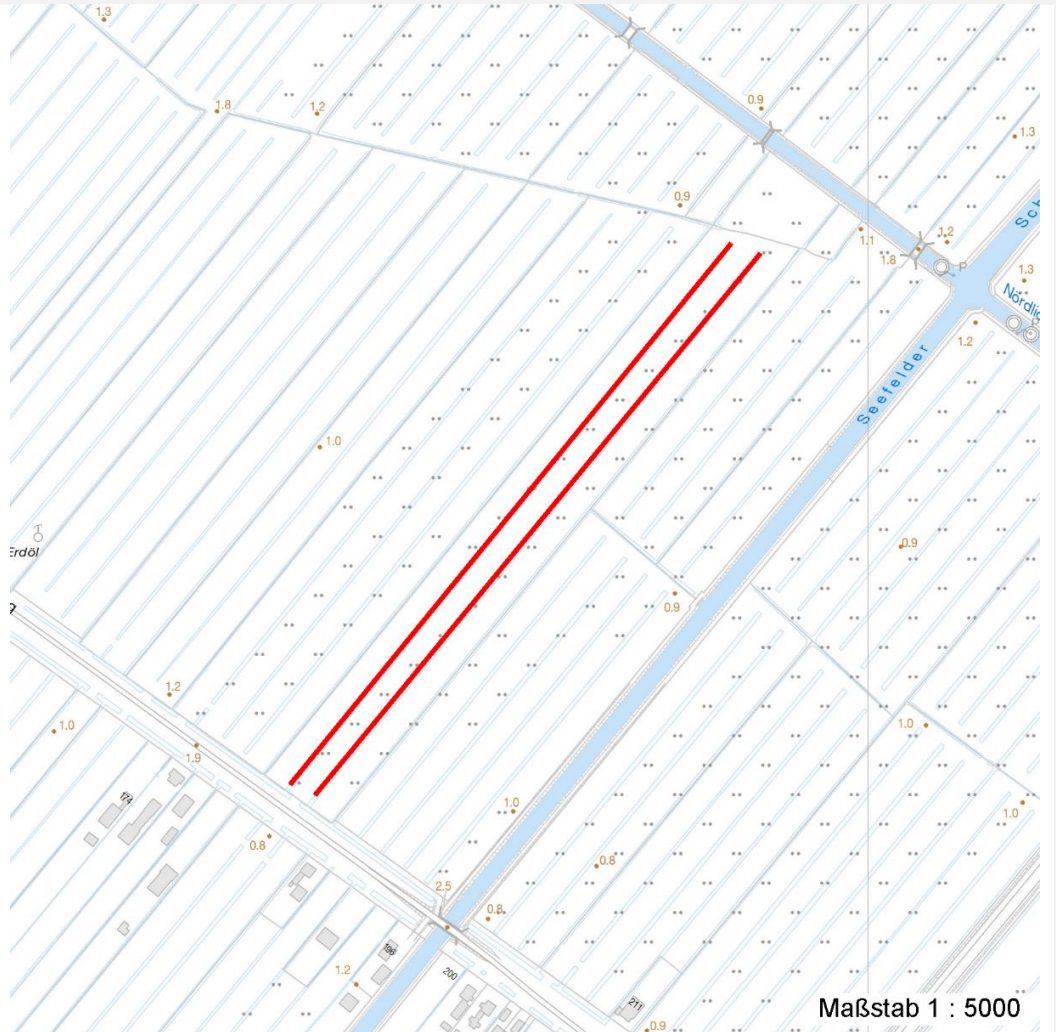
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79267	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b>	7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>229</b>	55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	951,015	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79267	57943	7620	229	14.09.1998	K	7622	55
79267	57944	7620	229	22.09.2004	K	7622	55

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34548	0	7620_229_241012_1.JPG	
34549	0	7620_229_241012_2.JPG	
34550	0	7620_229_241012_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79267
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>229</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	951,015
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Verlandungstendenzen, Verlust der offenen Wasserfläche, eventuell zeitweilige intensive Randnutzungen.
Wertgesichtspunkte	Artenreich bewachsen, geringe Nährstoffeinträge, sehr strukturreiche Ufer, Vorkommen gefährdeter Arten, gut als Moorfrosch-Lebensraum geeignet, oberflächennahe Wasserführung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Röhricht Amphibien Vögel Mollusken Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Die Gräben müssen vermutlich in den kommenden Jahren schonend unterhalten werden, um offene Wasserflächen zu erhalten
<b>Größe</b>	
Breite	6.00 m

## Foto

**Fotodatei**      7620\_229\_241012\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**      7620\_229\_241012\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**





# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79267
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>229</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	951,015
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Foto

**Fotodatei** 7620\_229\_241012\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGM
- <b>Zusatz</b>	Niedermoor-Typ (gn)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79267
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>229</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	951,015
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.30 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	2.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Färbung	m - huminstoffbraun, moorig
Verockerung	w - wenig
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	100 %
Schwimmb.veg.	80 %
submerse Veg.	0 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	18 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,1
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		5
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79267
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>229</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	951,015
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-														
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-										3	3	V	V	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-												V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-												V		
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-										3	3			
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-										V		V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-														
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	z		-	-										2		V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	h		-	-										V		3		
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-														
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-											V		V	
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-	-									b	V		V	V	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-										V		V	V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b					
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-														
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-												V		
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z		-	-												3		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-	-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-														
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-	-									b					
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-														
Ranunculus lingua (Zungen-Hahnenfuß)	7	z		-	-									b	2	3	2	3	
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w		-	-														
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	z		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-														
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-										3				
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	h		-	-														
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-										V		3	3	
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-	-									b	3	3	3	3	
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-														
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>12</b>	<b>4</b>	<b>13</b>	<b>7</b>
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>35</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland